Presseinformation
40/2026

Dortmund, 5. November 2026

Kreishandwerkerschaft Ruhr

Handwerkskammer Dortmund

Handwerk erinnert an die Opfer des Nationalsozialismus

Vertreterinnen und Vertreter des Handwerks besuchen das Fritz Bauer Forum

Kammerbezirk. Anlässlich des Gedenkens an die Reichspogromnacht am 9. November erinnerten Vertreterinnen und Vertreter des Handwerks im Kammerbezirk an die Opfer des Nationalsozialismus. Im Fritz Bauer Forum in Bochum informierten sie sich über das Wirken des Juristen Fritz Bauer und dessen Engagement für die Menschenrechte.

Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund, und Wolfgang Hoffmann, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Ruhr, nahmen gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der UnternehmerFrauen im Handwerk und der Handwerksjunioren an einer Führung durch das Forum teil. Im Mittelpunkt standen der Widerstand gegen den Nationalsozialismus sowie Demokratie und Menschenrechte.

Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund: „Demokratie und die Achtung der Menschenwürde gelten nicht von selbst. Sie sind das Ergebnis von Entscheidungen, die jeden Tag aufs Neue getroffen werden müssen. Sie brauchen Menschen, die für sie eintreten, im Großen wie im Kleinen: in Parlamenten und Verwaltungen ebenso wie in Schulen, Betrieben und Vereinen. Der Besuch im Fritz Bauer Forum hat uns gezeigt, wie wichtig diese Haltung bleibt und wie aktuell sie auch heute ist.“

Wolfgang Hoffmann, Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Ruhr: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Dieser Satz steht am Anfang unseres und war für Fritz Bauer während der juristischen Aufarbeitung der NS-Zeit ein Leitgedanke. Gerade heute gilt es, dieses Grundrecht nicht aus den Augen zu verlieren. Mit unserem Besuch im Fritz Bauer Forum möchten wir ein deutliches Zeichen für Menschenrechte und Demokratie setzen. Wir danken allen, die sich ebenfalls dafür engagieren.“

Über das Fritz Bauer Forum

Das Fritz Bauer Forum in Bochum ist ein Erinnerungsort an den Juristen Dr. Fritz Bauer, der als Vorbild für sein außergewöhnliches Engagement für Demokratie und Menschenrechte gilt. Neben Ausstellungen bietet das Forum eine Bibliothek zu Nationalsozialismus, Menschenrechten und Erinnerungskultur. Mit Workshops, Seminaren und weiteren Bildungsangeboten erreicht es Schülerinnen und Schüler, Studierende und alle Interessierten. Träger ist die gemeinnützige BUXUS STIFTUNG.

Kontakt

Leonie Kirstein
Redakteurin
T 0231 5493-351 • E-Mail: presse@hwk-do.de

Handwerkskammer Dortmund
Kommunikation
Ardeystr. 93 • 44139 Dortmund

hwk-do.de

DAS HANDWERK